

Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems auf der Rundlaufprüf-anlage der BASt (RPA) Prüfnummer: 2009 1DK 11.09

1. Antrag

Antragsteller:

Limburger Lackfabrik GmbH, Postfach 15 42, 65574 Diez

Antragssache:

Prüfung der Verschleißfestigkeit und der verkehrstechnischen Eigenschaften eines Markierungssystems unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13 197 (Ausgabe Juli 2001). Die Klassen der verkehrstechnischen Eigenschaften richten sich nach DIN EN 1436 (Ausgabe Januar 2009).

2. Prüfgegenstand

2.1 Typ II - Agglomerat-Markierungssystem für dauerhafte Markierungen

- Systembezeichnung: reaktive Systeme, unregelmäßiges Agglomerat
- Stoffbezeichnung: Limboplast Strukturplastik R
- Stoffhersteller: Limburger Lackfabrik GmbH
- Stoffart: kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastik)
- Rezeptansatzverhältnis: 100:1 (Pulverhärter)
- Menge [kg/m²]: 2,5
- Applikationsverfahren: vorgespannte Stahlblechfedern (System Feichtner), 82% Überdeckung im Neuzustand



2.2 Nachgestreute Beistoffe

- Reflexkörpermenge, -hersteller, -bez.: 400 (g/m²), Swarco, Swarcoflex 100 - 600 T18
- Griffigkeitsmittel: ohne

2.3 Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten (soweit nicht messbar) in den Räumen der BASt unter Aufsicht der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.

3. Ergebnisse der Prüfung:

3.1 Erreicht wurden die Anforderungen für Verkehrsklasse P 7. Für die einzelnen verkehrstechnischen Eigenschaften wurden folgende Klassen gemäß DIN EN 1436 erreicht:

- Griffigkeit: Aufgrund der Oberflächenstruktur des Agglomerats ist die Griffigkeit mit dem SRT-Gerät nicht messbar. Die grobe Struktur lässt jedoch erwarten, dass die Mindestwerte der Klasse S 1 gemäß DIN EN 1436 erfüllt werden.
- Nachsichtbarkeit, trocken: R 5
- Nachsichtbarkeit, feucht: RW 5
- Tagessichtbarkeit: Q 5
- Überrollbarkeit: T 3

3.2 Die Mindestanforderungen an die Verschleißfestigkeit von 90 % Restfläche wurde erfüllt. Die Ergebnisse der physikalisch/chemischen Urmusterprüfung liegen bei der BASt vor.

Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BASt.

Bergisch Gladbach, 11. März 2010, geändert am 20. April 2010

Leiter des Referates Straßenausstattung

(U. Ellmers)
Regierungsdirektor

Für die Sachbearbeiter:

(Dr. A. Gail)
wissenschaftliche Ang.

Brüderstr. 53
51427 Bergisch Gladbach
Postfach 10 01 50
51401 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 04 / 43-545
Telefax: 0 22 04 / 43-408
Internet: www.bast.de

Anlage zum Schreiben der BASt V4z – If (EPM) vom 18. März 2010

Ergebnisse zur BASt-Prüfnummer 2009 1DK 11.09

1. Antragsteller Limburger Lackfabrik GmbH, Diez

2. Untersuchtes Markierungssystem

- Markierungsart: **Typ II - Agglomerat-Markierungssystem für dauerhafte Markierungen**
- Systembezeichnung: **reaktive Systeme, unregelmäßiges Agglomerat vorgespannte Stahlblechfedern (System Feichtner)**
- Applikationsverfahren:

2.1 Markierungsstoff

- Stoffhersteller: **Limburger Lackfabrik GmbH**
- Stoffart: **kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastik)**
- Stoffbezeichnung: **Limboplast Strukturplastik R**
- Menge [kg/m²]: **2,5**
- Rezeptansatz: **100:1 (Pulverhärter)**

2.2 Eingemischte Beistoffe

- Reflexkörperanteil [%]: **25,0**
- Bezeichnung: **Swarco**
- Griffigkeitsmittelanteil [%]: **25,0**
- Bezeichnung: **keine Angaben**

2.3 Nachgestreute Beistoffe

- Reflexkörper**
- Menge [g/m²]: **400**
 - Hersteller: **Swarco**
 - Bezeichnung: **Swarcoflex 100 - 600 T18**
- Griffigkeitsmittel** **ohne**

3. Ermittelte Messwerte

- beantragte Verkehrsklasse: **P 7**
- erreichte Verkehrsklasse: **P 7**
- ermittelte Trockenzeit [min]: **19**
- Überdeckung im Neuzustand [%]: **82**

Eigenschaften	Anzahl der Radüberrollungen [Mio]								
	0	0,01	0,1	0,2	0,5	1,0	2,0	3,0	4,0
Verschleißfestigkeit [%]	100		100	100	97	97	96	95	93
Griffigkeit [SRT-Einheiten]	**)								
Nachtsichtbarkeit	trocken	388 ¹⁾	383	353	379	370	371	359	346
R _L [mcd · m ² · lx ⁻¹]	feucht, 2% Neigung	312		211	206	192	153	154	133
Tagessichtbarkeit Qd [mcd · m ² · lx ⁻¹]		208		224	215	231	222	226	232
Normfarbwert-Koordinaten		x = 0,332					y = 0,350		

¹⁾ Dieser Wert dient ausschließlich der Information des Antragstellers.

^{**)} Aufgrund der groben Struktur der Oberfläche ist die Ermittlung von Werten für die Griffigkeit mit dem SRT-Gerät nicht möglich.